

Ressort: Politik

Roth: Blatter soll Verantwortung für Missstände im WM-Land Katar übernehmen

Berlin, 21.11.2013, 12:01 Uhr

GDN - Bundestags-Vizepräsidentin Claudia Roth (Grüne) fordert von Fifa-Präsident Joseph Blatter, Verantwortung für die Missstände in Katar zu übernehmen. "Wenn grundlegende Menschenrechte für den Fußball mit Füßen getreten werden, dann dürfen die obersten Vertreter des Weltfußballs nicht wegschauen", schreibt die Grünen-Politikerin in einem Gastbeitrag für "Handelsblatt-Online".

"Es ist eigentlich selbstverständlich, dass sie sich unmissverständlich für das sofortige Ende dieses Unrechts einsetzen, scharfe Kontrollen organisieren und Konsequenzen ziehen." Sollte Katar nicht die Arbeitsbedingungen für Gastarbeiter entsprechend internationaler Mindeststandards anpassen, dann "erwarte ich von der Fifa, dass sie ihre Entscheidung revidiert und die Fußballweltmeisterschaft 2022 an ein anderes Land vergibt." Ein 153-seitiger Bericht von Amnesty International hat die miserablen Zustände auf den Baustellen mit Verbindung zur Fußball-Weltmeisterschaft 2022 in Katar dokumentiert. Schon der Zuschlag "an das menschenrechtsmissachtende Regime war für viele Menschen vor Ort ein folgenschwerer und tragischer Fehler", schreibt Roth, die selbst Fußball-Fan und Mitglied im Kuratorium der DFB-Kulturstiftung ist. Fifa-Chef Blatter hatte sich am Mittwoch bei einem Treffen mit DFB-Präsident Wolfgang Niersbach und DGB-Chef Michael Sommer zu den Missständen in Katar geäußert und von einer "untragbaren Situation" gesprochen. Der Weltverband könne die Missstände aber nicht beheben. Blatter sieht Wirtschaft und Politik gefordert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25535/roth-blatter-soll-verantwortung-fuer-missstaende-im-wm-land-katar-uebernehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619